

# STATISTISCHE BERICHTE

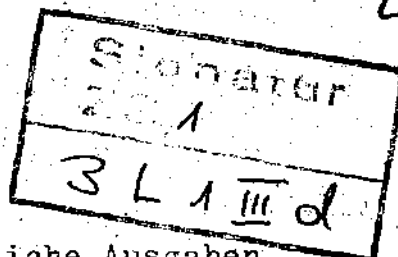


Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden



Arb.Nr. VII/42/32

Erschienen am 22. Juli 1959



Investitionen, Schulden und persönliche Ausgaben  
der Gemeinden (Gv.)  
in den Monaten Januar bis März 1959 und im  
Rechnungsjahr 1958

(Ergebnisse der Vierteljahresstatistik  
der Gemeindefinanzen)

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet.

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter  
unter der Nr. L I 2

## Inhalt

### Seite

A. Investitionen .....	3
B. Schulden .....	5
C. Persönliche Ausgaben .....	8
D. Tabellenteil .....	
I. Investitionen (Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen) im Rechnungsjahr 1958 .....	10
II. Investitionen (Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen) im 4. Rechnungsvierteljahr 1958 .....	15
III. Stand und Bewegung der seit dem 21.6.1948 aufgenommenen Inlandschulden im Rechnungsjahr 1958 .....	20
IV. Stand und Bewegung der seit dem 21.6.1948 aufgenommenen Inlandschulden im 4. Rechnungsvierteljahr 1958 .....	23
V. Persönliche Ausgaben im Rechnungsjahr 1958 .....	28
VI. Persönliche Ausgaben im 4. Rechnungsvierteljahr 1958 .....	30

- Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen -

Die Zahlen beziehen sich auf das Bundesgebiet ohne Saarland, Hansestädte und Berlin (West)

# A. Ausgaben für Investitionen

Die in der Vierteljahresstatistik der Gemeindefinanzen erfaßten Körperschaften\*) haben im 4. Rechnungsvierteljahr 1958, also im Zeitabschnitt Januar bis März 1959, insgesamt 721,1 Mill.DM für Bauinvestitionen und Wohnbaumittel aufgewendet; das sind 200,1 Mill.DM (21,7 vH) weniger als im Vorvierteljahr, aber 80,8 Mill.DM (12,6 vH) mehr als im 4. Rechnungsvierteljahr 1957.

Bauinvestitionen und Wohnbaumittel der Gemeinden und Gemeindeverbände  
nach Arten und Ländern

- Mill.DM -

Art der Investitionen — Land	4. Rechnungsvierteljahr 1958						Dagegen							4. 2) Rvj. 1957
	Kreis- freie Städte	Kreis- ange- hörige Gemein- den und Ämter 1)	darunter: Kreisange- hörige Ge- meinden mit weni- ger als 10 000 Einw. 1)	Land- kreise	Bezirks- ver- bände	Zu- sammen	3. Rechnungsvierteljahr 1958							
							Kreis- freie Städte	Kreis- ange- hörige Gemein- den und Ämter 1)	darunter: Kreisange- hörige Ge- meinden mit weniger als 10 000 Einw. 1)	Land- kreise	Be- zirks- ver- bände	Zu- sammen		
Schulbau .....	85,0	34,6	3,9	17,9	0,6	138,2	95,8	43,9	5,2	27,7	0,8	168,2	125,9	
Krankenhäuser usw.	23,1	4,4	0,1	11,5	6,3	45,3	24,0	6,1	0,2	17,5	7,2	54,9	42,4	
Wohnungsbau .....	14,5	11,3	1,8	1,8	0,1	27,7	23,8	14,5	2,2	2,0	0,2	40,5	23,5	
Straßenbau .....	93,5	33,8	3,1	32,4	24,6	184,4	123,6	53,9	6,4	65,6	34,8	277,9	131,4	
Stadtentwässerung	46,4	34,7	4,0	0,9	0,1	82,1	51,3	41,2	5,5	2,1	0,3	94,9	55,0	
Sonstige öffent- liche Einrich- tungen .....	34,2	12,5	1,3	1,0	0,4	48,1	39,3	14,1	1,5	1,0	—	54,5	43,4	
Wirtschaftliche Unternehmen ....	52,0	12,6	1,3	2,3	0,1	66,9	64,4	17,1	2,1	1,9	0,1	83,5	101,3	
Darunter: Dar- lehen an Eigen- betriebe für Bauinvestitio- nen .....	32,5	8,7	0,4	0,4	—	41,6	47,5	13,0	0,8	0,2	—	60,8	74,3	
Trümmerbeseitigung	5,1	0,5	—	—	—	5,6	5,5	0,2	—	—	—	6,7	7,6	
Sonstige Ver- waltungszweige ..	43,6	16,0	0,9	7,4	8,4	75,5	42,4	21,1	1,4	11,1	9,1	83,7	65,9	
Zusammen ....	397,5	160,4	16,5	75,3	40,6	673,7	471,1	212,1	24,5	129,1	52,5	864,7	596,4	
Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau ....	36,2	5,3	0,4	3,6	2,2	47,4	40,4	7,7	0,3	5,7	2,7	56,5	43,9	
Insgesamt ...	433,7	165,7	16,9	78,9	42,8	721,1	511,5	219,7	24,7	134,8	55,2	921,2	640,3	
davon:														
Schleswig- Holstein .....	16,8	6,5	—	5,9	—	29,1	12,9	8,0	—	9,8	—	30,7	20,8	
Niedersachsen ...	52,5	16,3	—	15,9	—	84,7	53,3	22,2	—	24,5	—	100,1	52,7	
Nordrhein- Westfalen .....	189,6	69,4	—	15,9	35,7	310,7	214,5	90,6	—	22,4	46,3	373,8	279,7	
Hessen .....	40,8	22,7	12,1	7,8	2,7	74,1	42,0	32,6	18,3	14,7	2,9	92,2	54,0	
Rheinland-Pfalz ..	21,8	9,1	4,8	6,8	0,4	38,0	31,1	13,4	6,5	11,3	1,3	57,1	45,5	
Baden-Württemberg	50,2	38,5	—	13,1	0,6	102,3	73,1	46,8	—	24,1	0,8	144,7	97,9	
Bayern .....	62,1	3,3	—	13,5	3,4	82,2	84,7	6,0	—	28,0	3,9	122,6	89,7	

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 10). - 2) Abweichend von früheren Veröffentlichungen ohne die kreisangehörigen Gemeinden Bayerns mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern, die ab 1.4.1958 nicht mehr erfaßt sind.

\*) Kreisfreie Städte, Landkreise, Bezirksverbände, Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern in allen Ländern, kleinere Gemeinden nur teilweise.

Der Zurückbleiben der Investitionen im 4. Rechnungsvierteljahr gegenüber dem vorausgegangenen Quartal ist eine alljährliche, offenkundig saisonal bedingte Erscheinung. 1958 zeigt sich der Rückgang in sämtlichen Aufgabenbereichen und - regional betrachtet - in allen Ländern, auch bei allen Gruppen kommunaler Gebietskörperschaften.

An den Mehraufwendungen im Vergleich zum 4. Rechnungsvierteljahr 1957 sind in erster Linie die im Straßenbau und in Anlagen der Stadtentwässerung investierten Beträge beteiligt. Hinter den Ausgabebeträgen für das vorgenannte Quartal zurück bleiben nur die Bauinvestitionen für Wirtschaftsunternehmen und die Ausgaben für Trümmerbeseitigung.

Die im Rechnungsjahr 1958 insgesamt von den erfaßten kommunalen Gebietskörperschaften für die betrachteten Investitionen geleisteten Ausgaben belaufen sich auf 3 205,8 Mill.DM. Hiervon entfallen 93,9 vH (3 009,3 Mill.DM) auf Bauinvestitionen und entsprechende Darlehen an Eigenbetriebe sowie 6,1 vH (196,5 Mill.DM) auf Wohnbaumittel, d.h. auf Zuschüsse und Darlehen für den Wohnungsbau, soweit diese gemeindlicherseits an Dritte - also nicht an andere Gemeinden - gewährt wurden.

Gegenüber 1957 sind die vorgenannten Investitionen insgesamt um 268,6 Mill.DM oder 9,1 vH gestiegen. Nach dem Rückgang, der - wenn man die Investitionsausgaben für Wirtschaftsunternehmen unberücksichtigt läßt - im Rechnungsjahr 1957 gegenüber 1956 zu verzeichnen war (vgl. den Statistischen Bericht Arb.Nr. VII/42/28 vom 30.7.1958), weisen die für 1958 ermittelten Zahlen also auf eine erneute Belebung der kommunalen Investitionstätigkeit hin. Von den Ausgaben für Wirtschaftsunternehmen und für Trümmerbeseitigung abgesehen, die im Vergleich zum Vorjahr um 15,2 bzw. 24,2 vH gesunken sind, überschreiten die Investitionen in allen ausgegliederten Aufgabenbereichen die im Rechnungsjahr 1957 eingesetzten Beträge. Um ungefähr ein Viertel auf 864,8 Mill.DM haben die Ausgaben für Straßenbau, um 27,3 vH auf 332,4 Mill.DM die Aufwendungen für Stadtentwässerung zugenommen. Auch die Zunahme der Ausgaben für "sonstige öffentliche Einrichtungen" (18,9 vH), Wohnungsbau (12,4 vH ohne Zuschüsse und Darlehen), Krankenhäuser (8,8 vH) und Schulbau (6,2 vH) ist bedeutend.

Der regionale Vergleich mit den Ergebnissen für 1957 zeigt, daß die erfaßten kommunalen Investitionsausgaben in den meisten Ländern gewachsen sind, relativ am stärksten in Niedersachsen (32,3 vH) und Hessen (26,2 vH). Vermindert haben sich diese Investitionen - hauptsächlich infolge gesunkener Ausgaben für Wirtschaftsunternehmen - nur in Rheinland-Pfalz und in Baden-Württemberg (um 2,1 bzw. 2,5 vH).

Für die Finanzierung der Bauinvestitionen und Wohnbaumittel stehen den Gemeinden und Gemeindeverbänden in erheblichem Umfange auch Ländermittel zur Verfügung. Verglichen mit dem Vorjahr haben sich diese staatlichen Zuweisungen und Darlehen - für den Kreis der einbezogenen Berichtskörperschaften - im Rechnungsjahr 1958 um 93,9 Mill.DM (15,2 vH) auf 713,2 Mill.DM erhöht. Damit sind die Ländermittel nunmehr mit 22,2 vH - gegenüber 21,1 vH im Rechnungsjahr 1957 - an der Finanzierung der Investitionsausgaben beteiligt. Stark überschritten wird dieser durchschnittliche Anteil bei den Bauinvestitionen der Bezirksverbände, und zwar deshalb, weil hier vor allem die bedeutenden und erheblich verstärkten Mittel (113,5 Mill.DM im Rechnungsjahr 1958, im Vorjahr 62,7 Mill.DM) nachgewiesen sind, die das Land Nordrhein-Westfalen zur Durchführung staatlicher Aufgaben auf dem Gebiet des Straßenbaus (Landstraßen I. Ordnung) nicht wie die anderen Länder unmittelbar, sondern als Zuweisung an seine beiden Landschaftsverbände verausgabt.

**Bauinvestitionen und Wohnbaumittel der Gemeinden (Gv.)<sup>1)</sup>**  
**in den Rechnungsjahren 1957 und 1958**

- Mill. DM -

Art der Investitionen Land Gebietskörperschaft	Bauinvestitionen im Rechnungsjahr		Davon durch Ländermittel <sup>2)</sup> gedeckt im Rechnungsjahr	
	1957 <sup>3)</sup>	1958	1957 <sup>3)</sup>	1958
Schulbau	541,5	574,9	201,2	222,4
Krankenhäuser usw.	180,4	196,2	33,2	29,7
Wohnungsbau	117,0	131,5	29,4	35,2
Straßenbau	687,6	864,8	191,2	270,2
Stadtentwässerung	261,2	332,4	40,4	53,8
Sonstige öffentliche Einrichtungen	168,3	200,1	14,3	14,3
Wirtschaftliche Unternehmen	446,9	378,9	23,0	17,0
Darunter: Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen	342,8	274,1	11,2	8,1
Trümmerbeseitigung	34,3	26,0	24,2	15,2
Sonstige Verwaltungszweige	309,1	304,6	53,1	41,9
<b>Zusammen</b>	<b>2 746,3</b>	<b>3 009,3</b>	<b>610,0</b>	<b>699,8</b>
Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau	190,9	196,5	9,3	13,4
<b>Insgesamt</b>	<b>2 937,2</b>	<b>3 205,8</b>	<b>619,3</b>	<b>713,2</b>
Davon:				
Schleswig-Holstein	105,8	106,3	37,4	34,4
Niedersachsen	243,9	322,7	42,7	42,6
Nordrhein-Westfalen	1 205,4	1 307,6	354,7	426,2
Hessen	263,9	333,1	51,0	60,4
Rheinland-Pfalz	183,5	179,7	29,5	39,9
Baden-Württemberg	517,7	504,8	47,0	52,9
Bayern	416,9	451,7	57,0	56,8
Kreisfreie Städte	1 754,2	1 893,6	307,3	338,0
Kreisangehörige Gemeinden und Ämter	676,1	725,7	126,8	143,6
darunter: Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern	74,7	79,7	10,6	12,5
Landkreise	396,8	415,0	119,6	117,4
Bezirksverbände	110,1	171,5	65,6	114,2

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 10). - 2) Zuschüsse und Darlehen. - 3) Abweichend von früheren Veröffentlichungen ohne die kreisangehörigen Gemeinden Bayerns mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern, die ab 1.4.1959 nicht mehr erfaßt sind.

## B: Schulden

Die Neuschulden (seit dem 21.6.1948 aufgenommenen Inlandschulden) der zur Vierteljahresstatistik berichtenden Gemeinden und Gemeindeverbände haben im 4. Rechnungsvierteljahr 1958 um 261,8 Mill. DM zugenommen und damit am 31.3.1959 einen Stand von 8 668,4 Mill. DM erreicht. Die genannte Zunahme errechnet sich im wesentlichen aus den Schuldauflagen des 4. Rechnungsvierteljahres (436,6 Mill. DM) abzüglich der im gleichen Zeitabschnitt bewirkten Tilgungen (170,2 Mill. DM). Bei Vergleich mit dem Vorvierteljahr sind die Schuldauflagen um 41,0 Mill. DM (8,6 vH) gesunken; noch erheblich größer ist ihr Rückgang gegenüber dem 4. Rechnungsvierteljahr 1957 (131,5 Mill. DM oder 23,1 vH).

Stand der Neuverschuldung der Gemeinden und Gemeindeverbände <sup>1)</sup>  
am 31.3.1959  
- Mill. DM -

Bewegung der Schulden	Zusammen	Schulden aus			Kassenkredite
		Kreditmarktmitteln	öffentl. Sondermitteln	Mitteln von Gebietskörperschaften	
<b>Neuverschuldung am 31.3.1959</b>					
Kreisfreie Städte .....	6 000,5	4 543,4	737,1	713,8	6,2
Kreisangehörige Gemeinden und Ämter .....	1 827,3	1 290,4	163,4	366,8	6,7
darunter:					
Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern <sup>1)</sup> .....	208,3	149,0	19,0	38,7	1,6
Landkreise .....	734,6	516,3	58,9	159,9	1,6
Bezirksverbände .....	106,0	88,6	7,8	9,6	-
<b>Insgesamt .....</b>	<b>8 668,4</b>	<b>6 438,7</b>	<b>985,2</b>	<b>1 250,0</b>	<b>14,5</b>
<b>Neuverschuldung am 31.12.1958</b>					
Kreisfreie Städte .....	5 823,7	4 390,0	738,2	686,6	8,8
Kreisangehörige Gemeinden und Ämter .....	1 764,0	1 241,8	164,0	347,2	11,1
darunter:					
Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 10 000 Einwohnern <sup>1)</sup> .....	199,3	142,2	19,5	35,1	2,4
Landkreise .....	714,1	495,8	58,9	155,9	3,5
Bezirksverbände .....	104,8	91,0	7,9	5,9	-
<b>Insgesamt .....</b>	<b>8 406,6</b>	<b>6 218,6</b>	<b>969,0</b>	<b>1 195,6</b>	<b>23,4</b>
<b>Schuldensatz <sup>2)</sup></b>					
4. Rechnungsquartaljahr 1958 .....	436,6	357,2	14,2	62,1	3,2
3. Rechnungsquartaljahr 1958 .....	477,6	396,1	26,7	47,1	7,7
2. Rechnungsquartaljahr 1958 .....	426,2	348,9	33,7	36,3	7,3
1. Rechnungsquartaljahr 1958 .....	345,3	282,9	18,6	40,0	5,6
4. Rechnungsquartaljahr 1957 <sup>2)</sup> .....	568,1	434,1	43,1	85,0	6,0
<b>Tilgung</b>					
4. Rechnungsquartaljahr 1958 .....	170,2	116,5	20,8	21,4	11,4

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 23). - 2) Abweichend von früheren Veröffentlichungen ohne die kreisangehörigen Gemeinden in Bayern mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern, die ab 1.4.1958 nicht mehr erfaßt sind.

Im Rechnungsjahr 1958 ist die Verschuldung der erfaßten kommunalen Körperschaften, nachdem sich die Aufwärtsbewegung der Schulden im Vorjahr bedeutend verstärkt hatte, nur in abgeschwächtem Maße weiter gewachsen. Das gilt in erster Linie für den Hauptteil der Verbindlichkeiten, also für die vom Kreditmarkt und aus öffentlichen Sondermitteln stammenden Beträge.

Während die Tilgung der Schulden mit 588,4 Mill.DM beträchtlich (um 231,3 Mill.DM oder 64,8 vH) über den Vorjahresbetrag hinausgeht, bleiben die Schuldenaufnahmen mit 1 661,8 Mill.DM um 255,9 Mill.DM (13,3vH) hinter dem Betrag für 1957 zurück (jeweils ohne Kassenkredite berechnet). Abweichend von der allgemeinen Entwicklungslinie ist jedoch, soweit aus der Vierteljahresstatistik ersichtlich, die Schuldenbewegung der kreisangehörigen Gemeinden verlaufen. Hier sind die Schuldenaufnahmen im ganzen größer als im Rechnungsjahr 1957.

1)  
Stand und Bewegung der kommunalen Neuverschuldung  
in den Rechnungsjahren 1957 und 1958  
- Mill. DM -

	Stand am 31.3.	
	1958 <sup>2)</sup>	1957 <sup>1)</sup>
Schulden aus Kreditsmarktmitteln .....	5 531,0	6 438,7
Schulden aus öffentlichen Sondermitteln .....	923,8	965,2
Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften .....	1 124,7	1 250,0
Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land .....	339,5	383,3
Kassenkredite .....	20,2	14,5
<b>Insgesamt .....</b>	<b>7 599,8</b>	<b>8 668,4</b>
<b>Davon:</b>		
Kreisfreie Städte .....	5 265,7	6 000,5
Kreisangehörige Gemeinden und Ämter .....	1 563,6	1 827,3
<b>Darunter:</b>		
Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 10 000 Einw. .	173,7	208,3
Landkreise .....	672,8	734,6
Bezirksverbände .....	97,7	106,0
<b>Bewegung in dem am 31.3. endenden Rechnungsjahr<sup>3)</sup></b>		
Schuldenaufnahmen .....	1 917,7	1 661,8
Tilgungen .....	357,1	588,4

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 23). - 2) Abweichend von früheren Veröffentlichungen ohne die kreisangehörigen Gemeinden in Bayern mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern, die ab 1.4.1958 nicht mehr erfaßt sind. - 3) Ohne Kassenkredite.

Die regionalen Unterschiede in der Schuldenhöhe der Gemeinden und Gemeindeverbände haben sich erneut vergrößert. Die Zunahme des Standes der Neuverschuldung im Rechnungsjahr 1958 bewegt sich zwischen 7,4 vH in Baden-Württemberg und 16,4 vH in Bayern.

1)  
Regionale Verteilung der Neuverschuldung  
der Gemeinden und Gemeindeverbände  
- Mill. DM -

Gebietkörperschaft	Stand der Ver- schuldung am 31.3.	Ins- gesamt	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
Kreisfreie Städte	1959 1958 <sup>3)</sup>	6 000,5 5 265,7	212,3 184,1	568,4 495,9	2 182,5 1 919,8	832,3 724,5	344,3 292,3	836,9 785,6	1 023,8 863,4
Kreisangehörige Gemeinden und Ämter <sup>2)</sup>	1959 1958 <sup>3)</sup>	1 827,3 1 563,6	94,5 83,5	212,5 178,7	650,1 542,1	253,5 205,8	144,4 122,8	411,3 376,9	61,0 53,8
Darunter: Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 10 000 Einw.	1959 1958 <sup>3)</sup>	208,3 173,7	- -	- -	- -	135,2 112,3	73,0 61,4	- -	- -
Landkreise	1959 1958 <sup>3)</sup>	754,6 672,8	60,3 51,8	142,1 137,5	132,4 118,4	75,5 63,8	69,2 63,0	105,9 98,5	149,4 139,8
Bezirksverbände	1959 1958 <sup>3)</sup>	106,0 97,7	- -	- -	59,5 54,3	12,5 8,1	4,9 7,0	3,3 3,3	25,8 25,0
Zusammen	1959 1958 <sup>3)</sup>	8 668,4 7 599,8	367,0 319,4	923,0 812,1	3 024,5 2 634,7	1 173,9 1 002,3	562,8 485,1	1 357,4 1 264,2	1 259,9 1 082,0

1) Einschl. Kassenkredite. - 2) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 23). - 3) Abweichend von früheren Veröffentlichungen ohne die kreisangehörigen Gemeinden Bayerns mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern, die ab 1.4.1958 nicht mehr erfaßt sind.

### C. Persönliche Ausgaben

Die kassenmäßigen Ausgaben für Beamtengehälter, Angestelltenvergütungen und Arbeiterlöhne betrugen bei den erfaßten Kommunalverwaltungen im 4. Rechnungsvierteljahr 1958 insgesamt 897,1 Mill. DM (ohne Ausgaben für Sparkassenbedienstete und wirtschaftliche Unternehmen). Der Rückgang der Ausgaben gegenüber dem 3. Rechnungsvierteljahr, der in den Vorjahren gleichfalls festzustellen war, beruht wohl auf zahlungstechnischen Vorgängen.

1)  
Persönliche Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände  
im Rechnungsjahr 1958

Art der Ausgaben	Rechnungsjahr 1958									
	1. Rvj.		2. Rvj.		3. Rvj.		4. Rvj.		Insgesamt	
	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH	Mill. DM	vH
Beamtengehälter .....	319,3	35,0	306,0	32,7	316,3	32,8	276,1	30,8	1 217,7	32,8
Angestelltenvergütungen .....	381,9	41,9	406,2	43,4	413,6	42,9	400,0	44,8	1 601,7	43,2
Arbeiterlöhne .....	210,2	23,1	223,7	23,9	233,9	24,3	221,0	24,6	888,8	24,0
Zusammen .....	911,4	100,0	935,9	100,0	963,8	100,0	897,1	100,0	3 708,2	100,0

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 28).



Im Rechnungsjahr 1958 insgesamt haben die betrachteten Zahlungen um 346,7 Mill.DM (10,3 vH) auf 3 708,2 Mill.DM zugenommen. Bei den Zahlungen für Arbeiterlöhne macht die Gesamtzunahme gegenüber dem Vorjahr 14,2 vH aus; sie geht hier also über die durchschnittliche Steigerung hinaus.

Persönliche Ausgaben <sup>1)</sup> in den Rechnungsjahren 1958 und 1957 <sup>2)</sup>  
- Mill.DM -

L a n d	Rechnungsjahr	Zusammen	Beamten- gehälter	Angestellten- vergütungen	Arbeiterlöhne
Schleswig-Holstein	1958	186,3	46,2	98,4	41,8
	1957	168,7	41,4	90,7	36,6
Niedersachsen	1958	363,7	75,7	191,3	96,7
	1957	322,9	65,5	173,4	85,9
Nordrhein-Westfalen	1958	1 464,5	543,4	580,1	341,0
	1957	1 332,1	497,7	535,8	298,6
Hessen	1958	391,5	117,8	180,2	93,5
	1957	360,9	114,4	164,5	82,1
Rheinland-Pfalz	1958	197,5	61,2	89,5	46,8
	1957	183,1	59,2	82,3	41,6
Baden-Württemberg	1958	499,0	131,2	231,0	136,8
	1957	449,1	114,9	211,6	122,6
Bayern	1958	605,6	242,2	231,1	132,3
	1957	544,6	218,0	213,8	112,8
Insgesamt	1958	3 708,2	1 217,7	1 601,7	888,8
	1957	3 361,5	1 111,1	1 472,1	778,3

1) Ohne persönliche Ausgaben für Sparkassenbedienstete und wirtschaftliche Unternehmen. - 2) Abweichend von früheren Veröffentlichungen ohne die kreisangehörigen Gemeinden in Bayern mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern, die ab 1.4.1958 nicht mehr erfaßt sind.

**I. Investitionen**  
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungen und Umbauten, großentstandsetzungen)  
in Rechnungsjahr 1958

1. Gemeinden und Gemeindeverbände<sup>1)</sup>  
= 1 000 DM =

Art der Investitionen	Zusammen	Schleswig-Holstein	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern
a) Ausgaben <sup>2)</sup>								
1. Schulbau .....	574 886	22 012	66 279	249 264	60 421	33 321	81 711	59 878
2. Krankenhäuser usw. ....	196 196	7 091	16 962	35 899	20 623	8 818	42 516	44 287
3. Wohnungsbau .....	131 494	2 842	7 142	65 779	8 906	15 093	15 281	16 451
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau <sup>3)</sup> .....	196 527	1 717	37 352	74 519	25 943	15 041	15 036	26 918
5. Straßenbau .....	864 751	32 216	89 708	390 739	73 539	47 356	113 096	118 098
6. Stadtentwässerung .....	332 425	10 545	42 757	129 263	44 061	13 788	46 084	45 927
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen	200 076	6 168	19 209	82 303	19 660	9 133	32 519	31 084
8. Wirtschaftliche Unternehmen <sup>4)</sup> .....	378 670	14 940	19 875	98 865	48 101	19 781	107 686	69 620
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen .....	274 125	11 870	17 440	40 144	25 116	14 269	100 865	64 422
9. Trümmerbeseitigung .....	25 998	8	100	18 796	3 401	822	1 781	1 089
10. Sonstige Verwaltungszweige .....	304 620	8 744	23 335	142 144	28 425	14 503	49 093	38 376
<b>Summe .....</b>	<b>3 205 842</b>	<b>106 284</b>	<b>322 720</b>	<b>1 307 571</b>	<b>333 081</b>	<b>179 657</b>	<b>504 802</b>	<b>451 727</b>
Darunter:								
Beträge der so. Rechnung .....	<b>2 343 526</b>	<b>96 333</b>	<b>254 057</b>	<b>848 136</b>	<b>274 073</b>	<b>146 523</b>	<b>374 180</b>	<b>330 025</b>
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau .....	222 360	8 846	10 676	138 228	26 292	10 798	17 872	7 647
2. Krankenhäuser usw. ....	29 663	3 008	3 073	9 466	6 034	869	1 885	5 530
3. Wohnungsbau .....	35 158	1 681	598	22 854	1 579	3 294	811	4 341
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau .....	13 432	8	2 936	4 297	333	5 576	201	82
5. Straßenbau .....	270 249	12 545	14 105	179 078	12 625	11 402	14 475	26 021
6. Stadtentwässerung .....	53 832	5 385	5 865	23 536	2 932	1 444	5 847	8 823
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen	14 542	1 033	1 085	8 404	1 900	394	1 071	475
8. Wirtschaftliche Unternehmen .....	17 046	568	2 163	6 106	661	4 682	1 577	1 510
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen .....	8 082	303	1 570	1 797	150	3 276	713	273
9. Trümmerbeseitigung .....	15 190	-	-	8 282	171	23	5 642	1 071
10. Sonstige Verwaltungszweige .....	41 923	1 301	2 077	25 978	5 838	1 651	3 558	1 519
<b>Summe .....</b>	<b>713 195</b>	<b>34 577</b>	<b>42 558</b>	<b>426 230</b>	<b>60 365</b>	<b>39 914</b>	<b>52 934</b>	<b>56 817</b>
Darunter:								
Beträge der so. Rechnung .....	<b>423 418<sup>5)</sup></b>	<b>32 118</b>	<b>-</b>	<b>202 158</b>	<b>53 210</b>	<b>35 618</b>	<b>47 966</b>	<b>52 350</b>

1) Soweit statistisch erfaßt. - Kreisfreie Städte, Landkreise, Bezirksverbände und kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern vollständig; kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Rheinland-Pfalz und mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen; Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz. - 2) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. - 3) Nicht an Gebietskörperschaften. - 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Ohne Niedersachsen.

noch: I. Investitionen  
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)  
im Rechnungsjahr 1958  
2. Kreisfreie Städte  
= 1 000 DM =

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
1) a) Ausgaben								
1. Schulbau .....	337 020	10 883	31 329	169 794	27 261	16 249	34 155	47 349
2. Krankenhäuser usw. ....	93 773	458	10 481	25 590	11 554	6 351	16 757	22 602
3. Wohnungsbau .....	73 066	307	2 587	39 365	1 018	9 942	5 316	14 500
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau 2) .....	143 713	1 307	26 049	56 196	16 510	11 059	9 237	23 355
5. Straßenbau .....	396 590	6 904	42 774	183 393	30 104	20 263	49 798	61 354
6. Stadtentwässerung .....	188 672	4 862	28 907	71 093	14 714	6 398	21 134	41 563
7. Sonstige öffentliche Einrich- tungen .....	145 814	4 557	14 552	59 500	13 031	5 979	20 201	27 993
8. Wirtschaftliche Unternehmen 3)	317 787	12 960	12 600	79 214	37 326	14 774	92 251	68 662
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen ....	237 247	10 385	12 313	29 799	20 131	12 825	87 696	64 100
9. Trümmerbeseitigung .....	24 486	8	100	17 369	3 392	816	1 712	1 089
10. Sonstige Verwaltungszweige ..	172 702	4 179	12 689	80 923	16 603	9 368	20 351	28 590
<b>Summe .....</b>	<b>1 893 624</b>	<b>48 426</b>	<b>182 058</b>	<b>782 457</b>	<b>171 513</b>	<b>101 199</b>	<b>270 913</b>	<b>337 058</b>
Darunter:								
Beträge der so. Rechnung	1 458 811	43 538	152 500	558 058	149 891	90 232	208 409	256 182
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau .....	147 232	2 736	2 586	108 523	15 488	5 461	7 107	5 331
2. Krankenhäuser usw. ....	10 165	-	1 060	4 216	2 518	270	314	1 787
3. Wohnungsbau .....	18 362	35	22	12 386	5	2 138	34	3 742
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau .....	6 691	-	1 472	1 514	107	3 578	20	-
5. Straßenbau .....	75 732	780	6 396	37 853	6 219	5 202	10 135	9 147
6. Stadtentwässerung .....	21 830	2 570	3 664	4 762	475	679	2 302	7 378
7. Sonstige öffentliche Einrich- tungen .....	7 447	760	619	3 714	898	282	762	414
8. Wirtschaftliche Unternehmen .	9 670	65	1 009	2 647	310	3 275	1 114	1 250
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen ....	5 559	-	1 009	341	60	3 214	663	273
9. Trümmerbeseitigung .....	14 425	-	-	7 650	115	23	3 566	1 071
10. Sonstige Verwaltungszweige ..	26 491	751	249	19 008	3 537	985	862	1 100
<b>Summe .....</b>	<b>338 047</b>	<b>7 698</b>	<b>17 077</b>	<b>202 272</b>	<b>29 671</b>	<b>21 894</b>	<b>28 215</b>	<b>31 219</b>
Darunter:								
Beträge der so. Rechnung .	236 652 <sup>4)</sup>	7 602	-	123 780	28 250	21 435	26 439	29 145

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentlichen Rechnung. - 2) Nicht an Gebietskörperschaften. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 4) Ohne Niedersachsen.

noch: I, Investitionen  
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungen und Umbauten, große Instandsetzungen)

im Rechnungsjahr 1958

3. Kreisangehörige Gemeinden und Ämter <sup>1)</sup>

= 1 000 DM

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben <sup>2)</sup>								
1. Schulbau .....	148 165	5 123	12 361	66 407	17 188	18 388	32 907	3 793
2. Krankenhäuser usw. ....	19 076	1 762	799	6 830	577	976	6 722	1 411
3. Wohnungsbau .....	51 355	868	3 317	25 626	6 477	4 845	9 404	817
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau 3) .....	24 761	187	3 950	9 010	4 693	1 293	5 069	559
5. Straßenbau .....	148 353	7 293	16 480	74 762	26 177	10 579	34 098	4 164
6. Stadtentwässerung .....	138 258	5 654	13 888	53 188	29 126	7 387	24 950	4 104
7. Sonstige öffentliche Einrich- tungen .....	50 083	1 543	4 012	22 229	6 238	3 042	11 439	1 581
8. Wirtschaftliche Unternehmen 4) Darunter:	52 391	1 904	6 406	15 499	10 078	2 405	15 356	744
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen .....	35 712	1 473	4 625	9 915	4 835	1 444	13 170	250
9. Trümmerbeseitigung .....	1 511	-	-	1 427	9	6	69	-
10. Sonstige Verwaltungszweige ....	66 589	2 532	6 637	29 466	7 108	2 467	17 666	711
<b>Summe .....</b>	<b>725 742</b>	<b>26 867</b>	<b>67 811</b>	<b>394 443</b>	<b>187 671</b>	<b>43 384</b>	<b>157 681</b>	<b>17 884</b>
Darunter:								
Beträge der so. Rechnung ....	557 342	25 213	57 824	221 247	86 810	34 227	119 121	12 901
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau .....	48 194	2 488	3 600	26 174	5 727	3 921	7 033	252
2. Krankenhäuser usw. ....	5 327	839	407	3 369	135	269	224	85
3. Wohnungsbau .....	14 364	484	435	10 395	1 099	1 018	764	172
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau .....	2 297	8	735	1 164	218	57	116	-
5. Straßenbau .....	23 813	1 689	1 601	14 367	1 909	1 671	3 003	174
6. Stadtentwässerung .....	28 726	2 719	2 200	15 600	2 457	765	3 545	1 440
7. Sonstige öffentliche Einrich- tungen .....	6 405	276	270	4 544	865	93	305	50
8. Wirtschaftliche Unternehmen ... Darunter:	4 225	382	1 004	1 905	313	158	463	-
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen .....	2 374	303	431	1 457	98	43	50	-
9. Trümmerbeseitigung .....	764	-	-	632	57	-	76	-
10. Sonstige Verwaltungszweige ....	9 481	392	1 314	6 076	883	189	671	27
<b>Summe .....</b>	<b>143 595</b>	<b>9 275</b>	<b>11 585</b>	<b>84 223</b>	<b>18 882</b>	<b>6 582</b>	<b>16 202</b>	<b>2 196</b>
Darunter:								
Beträge der so. Rechnung ...	111 263 <sup>5)</sup>	8 951	0	68 144	12 667	6 212	14 901	2 048

1) Soweit statistisch erfasst (siehe Seite 20). 2) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. 3) Nicht an Gebietskörperschaften. 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gr.) nachgewiesen. 5) Ohne Niedersachsen.

noch: I. Investitionen  
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)  
im Rechnungsjahr 1958  
4. Landkreise  
- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben <sup>1)</sup>								
1. Schulbau .....	86 969	6 006	22 589	12 979	15 836	8 580	14 648	6 332
2. Krankenhäuser usw. ....	60 183	4 871	5 702	3 398	5 929	1 492	19 037	19 754
3. Wohnungsbau .....	6 524	1 667	1 228	767	1 182	220	560	899
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau <sup>2)</sup> .....	19 006	223	7 354	4 547	492	2 689	730	2 972
5. Straßenbau .....	188 787	16 019	50 454	29 878	17 258	16 056	27 285	51 836
6. Stadtentwässerung .....	5 070	29	-	4 982	-	4	-	56
7. Sonstige öffentliche Einrich- tungen .....	3 360	68	645	575	391	112	879	691
8. Wirtschaftliche Unternehmen <sup>3)</sup> . Darunter: Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen .....	8 210	76	870	4 141	252	2 603	79	188
9. Trümmerbeseitigung .....	-	-	-	-	-	-	-	-
10. Sonstige Verwaltungszweige .....	36 903	2 033	4 009	13 951	3 839	1 238	11 076	758
Summe .....	415 012	30 991	72 851	75 218	45 179	32 994	74 294	83 486
Darunter: Beträge der ao. Rechnung .....	284 879	27 781	43 733	42 030	32 229	20 555	46 649	71 902
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau .....	26 904	3 622	4 490	3 531	7 050	2 416	3 733	2 061
2. Krankenhäuser usw. ....	14 163	2 170	1 606	1 881	3 380	130	1 345	3 650
3. Wohnungsbau .....	2 412	1 163	141	75	463	138	13	420
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau .....	4 444	-	729	1 619	8	1 941	65	82
5. Straßenbau .....	57 069	10 075	6 109	13 392	4 497	4 960	1 333	16 703
6. Stadtentwässerung .....	3 276	96	-	3 175	-	-	-	5
7. Sonstige öffentliche Einrich- tungen .....	490	-	175	147	138	17	4	9
8. Wirtschaftliche Unternehmen .... Darunter: Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen .....	3 126	120	150	1 555	38	1 204	-	60
9. Trümmerbeseitigung .....	-	-	-	-	-	-	-	-
10. Sonstige Verwaltungszweige .....	5 504	158	514	894	1 474	437	2 026	2
Summe .....	117 388	17 404	13 915	26 269	17 048	11 242	8 518	22 993
Darunter: Beträge der ao. Rechnung .....	74 809 <sup>4)</sup>	15 565	-	11 232	12 889	7 745	6 627	20 751

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. - 2) Nicht an Gebietskörperschaften. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 4) Ohne Niedersachsen.

noch: 1. Investitionen

(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)

im Rechnungsjahr 1958

5. Bezirksverbände

= 1 000 DM =

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Heesen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben <sup>1)</sup>								
1. Schulbau .....	2 733	-	-	85	137	107	-	2 408
2. Krankenhäuser usw. ....	23 164	-	-	20 061	2 563	-	-	520
3. Wohnungsbau .....	548	-	-	-	229	85	-	234
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau 2) .....	9 048	-	-	4 766	4 249	-	-	32
5. Straßenbau .....	105 821	-	-	102 705	-	458	1 915	744
6. Stadtentwässerung .....	425	-	-	-	221	-	-	204
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen .	819	-	-	-	-	-	-	819
8. Wirtschaftliche Unternehmen <sup>3)</sup> .....	482	-	-	11	445	-	-	25
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen .....	-	-	-	-	-	-	-	-
9. Trümmerbeseitigung .....	-	-	-	-	-	-	-	-
10. Sonstige Verwaltungszweige .....	28 426	-	-	17 804	875	1 430	-	8 317
Summe .....	171 464	-	-	145 452	8 719	2 000	1 915	13 299
Darunter:								
Beträge der so. Rechnung .....	42 494	-	-	26 802	5 144	1 508	-	9 040
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau .....	29	-	-	-	26	-	-	3
2. Krankenhäuser usw. ....	8	-	-	-	-	-	-	8
3. Wohnungsbau .....	20	-	-	-	13	-	-	7
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau .....	-	-	-	-	-	-	-	-
5. Straßenbau .....	113 636	-	-	113 467	-	169	-	-
6. Stadtentwässerung .....	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Sonstige öffentliche Einrichtungen .	-	-	-	-	-	-	-	-
8. Wirtschaftliche Unternehmen .....	25	-	-	-	-	25	-	-
Darunter:								
Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen .....	-	-	-	-	-	-	-	-
9. Trümmerbeseitigung .....	-	-	-	-	-	-	-	-
10. Sonstige Verwaltungszweige .....	447	-	-	-	25	32	-	390
Summe .....	114 164	-	-	113 467	64	226	-	408
Darunter:								
Beträge der so. Rechnung .....	694	-	-	-	64	226	-	405

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. - 2) Nicht an Gebietskörperschaften. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

**II. Investitionen**  
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)

im 4. Rechnungsvierteljahr 1958<sup>1)</sup>  
1. Gemeinden und Gemeindeverbände  
= 1 000 DM =

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben <sup>2)</sup>								
1. Schulbau .....	138 180	4 237	15 761	61 603	15 578	8 314	19 374	13 318
2. Krankenhäuser usw. ....	45 258	1 449	4 646	12 783	5 063	1 882	8 774	10 662
3. Wohnungsbau .....	27 704	716	1 864	11 889	2 481	3 159	4 883	2 711
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau 3) .....	47 450	206	9 389	17 072	11 044	2 943	2 458	4 337
5. Straßenbau .....	184 385	6 267	20 515	88 456	12 725	9 058	23 927	23 436
6. Stadtentwässerung .....	82 054	3 243	10 771	32 941	10 670	3 266	11 246	9 917
7. Sonstige öffentliche Einrich- tungen .....	48 134	1 613	5 588	20 307	5 165	1 746	7 301	6 414
8. Wirtschaftliche Unternehmen 4) ..	66 878	9 473	9 768	24 291	3 957	4 088	12 497	2 803
Darunter: Darlehen an Eigenbetriebe für Sachinvestitionen .....	41 623	7 728	8 513	7 395	1 900	2 896	10 712	2 480
9. Trümmerbeseitigung .....	5 612	4	34	4 220	647	170	312	226
10. Sonstige Verwaltungszweige .....	75 486	1 892	6 358	37 088	6 768	3 411	11 546	8 422
<b>Summe .....</b>	<b>721 140</b>	<b>29 100</b>	<b>84 694</b>	<b>390 651</b>	<b>74 092</b>	<b>38 038</b>	<b>102 318</b>	<b>82 246</b>
Darunter: Beträge der so. Rechnung .....	532 386	27 331	66 423	204 301	61 572	31 593	78 754	62 412
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau .....	80 298	2 814	4 028	51 381	9 101	3 366	5 967	3 642
2. Krankenhäuser usw. ....	8 175	963	1 218	1 668	1 746	30	404	2 146
3. Wohnungsbau .....	8 407	530	41	5 167	548	890	394	837
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau .....	2 619	-	722	683	68	1 062	85	-
5. Straßenbau .....	75 233	3 647	3 804	44 443	3 377	2 511	7 783	9 667
6. Stadtentwässerung .....	21 141	3 579	2 315	8 375	1 309	133	3 280	2 150
7. Sonstige öffentliche Einrich- tungen .....	4 295	783	283	2 172	524	191	174	167
8. Wirtschaftliche Unternehmen .....	5 410	199	1 711	1 724	20	479	1 187	89
Darunter: Darlehen an Eigenbetriebe für Sachinvestitionen .....	2 455	130	1 122	190	90	431	483	9
9. Trümmerbeseitigung .....	3 133	-	-	1 837	77	-	749	470
10. Sonstige Verwaltungszweige .....	9 905	203	992	5 148	1 349	530	1 410	273
<b>Summe .....</b>	<b>218 615</b>	<b>12 718</b>	<b>15 114</b>	<b>122 598</b>	<b>18 119</b>	<b>9 193</b>	<b>21 432</b>	<b>19 441</b>
Darunter: Beträge der so. Rechnung .....	142 927 <sup>5)</sup>	12 044	-	67 703	16 714	7 850	20 627	17 989

1) Soweit statistisch erfaßt.- Kreisfreie Städte, Landkreise, Bezirksverbände und kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern vollständig; kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Rheinland-Pfalz und mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen; Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.- 2) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung.- 3) Nicht an Gebietskörperschaften.- 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.- 5) Ohne Niedersachsen.

noch: II, Investitionen  
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)  
in 4. Rechnungsvierteljahr 1958  
2. Kreisfreie Städte  
= 1 000 DM \*

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben <sup>1)</sup>								
1. Schulbau .....	85 014	2 051	7 883	43 163	9 406	3 344	7 905	11 061
2. Krankenhäuser usw. ....	23 114	149	2 845	6 016	2 271	1 200	4 187	6 455
3. Wohnungsbau .....	14 512	90	632	6 877	263	2 086	2 160	2 403
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau .....	36 224	97	6 550	13 392	8 724	1 967	1 610	3 884
5. Straßenbau .....	93 540	1 910	11 237	43 137	6 344	3 987	12 338	14 587
6. Stadtentwässerung .....	46 365	1 293	7 322	19 020	3 288	1 701	4 797	8 944
7. Sonstige öffentliche Einrich- tungen .....	34 193	1 257	4 290	14 105	3 515	1 196	4 273	5 557
8. Wirtschaftliche Unternehmen <sup>2)</sup>	51 993	9 116	8 367	18 946	2 249	3 502	7 140	2 672
Darunter: Darlehen an Eigenbetriebe für Basisinvestitionen .....	32 542	7 425	8 180	4 420	1 210	2 871	6 027	2 408
9. Trümmerbeseitigung .....	5 149	4	34	3 762	645	170	309	226
10. Sonstige Verwaltungszweige ...	43 611	798	3 344	21 205	4 091	2 420	5 465	6 288
Summe .....	433 714	16 758	52 504	189 622	40 796	21 773	50 186	62 076
Darunter: Beträge der so. Rechnung ...	335 493	15 940	42 512	134 384	35 815	19 576	40 693	46 575
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau .....	56 511	945	846	42 665	5 339	1 066	2 547	3 102
2. Krankenhäuser usw. ....	2 381	-	628	538	227	-	259	729
3. Wohnungsbau .....	3 973	-	-	2 647	4	547	18	755
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau .....	644	-	236	41	-	347	20	-
5. Straßenbau .....	88 544	265	1 395	10 877	2 215	909	6 280	2 803
6. Stadtentwässerung .....	8 369	2 032	1 421	1 116	330	68	1 406	1 993
7. Sonstige öffentliche Einrich- tungen .....	2 623	674	102	1 299	200	175	61	112
8. Wirtschaftliche Unternehmen ..	3 292	65	994	948	100	465	881	39
Darunter: Darlehen an Eigenbetriebe für Basisinvestitionen .....	1 872	-	994	11	-	427	438	9
9. Trümmerbeseitigung .....	2 700	-	-	1 498	24	-	708	470
10. Sonstige Verwaltungszweige ...	5 205	100	100	3 108	665	485	654	83
Summe .....	110 242	4 082	5 721	64 742	8 904	4 062	12 845	9 886
Darunter: Beträge der so. Rechnung ...	83 816 <sup>4)</sup>	4 064	-	44 593	8 823	3 998	12 845	9 493

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. - 2) Nicht an Gebietskörperschaften. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 4) Ohne Niedersachsen.



noch: II. Investitionen  
[Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen]  
im 4. Rechnungsvierteljahr 1958  
3. Kreisangehörige Gemeinden und Ämter <sup>1)</sup>  
- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
2) a) Ausgaben								
1. Schulbau .....	34 644	1 027	2 970	15 404	3 951	2 569	8 154	570
2. Krankenhäuser usw. ....	4 367	429	262	1 307	174	252	1 581	361
3. Wohnungsbau .....	11 308	294	773	4 807	1 709	1 017	2 597	111
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau 3) .....	5 335	35	1 513	1 622	1 224	364	510	67
5. Straßenbau .....	33 828	1 408	2 949	15 590	3 752	1 942	7 273	914
6. Stadtentwässerung .....	34 687	1 939	3 449	13 044	7 324	1 565	6 449	917
7. Sonstige öffentliche Einrich- tungen .....	12 467	354	1 146	6 094	1 493	537	2 650	194
8. Wirtschaftliche Unternehmen 4) Darunter: Darlehen an Eigenbetriebe für Basisinvestitionen .....	12 572	342	1 254	3 749	1 648	210	3 357	11
9. Trümmerbeseitigung .....	463	-	-	458	2	-	3	-
10. Sonstige Verwaltungszweige ....	16 026	644	1 958	7 371	1 437	602	3 900	114
<b>Summe .....</b>	<b>165 698</b>	<b>6 471</b>	<b>16 275</b>	<b>69 446</b>	<b>22 714</b>	<b>9 059</b>	<b>38 475</b>	<b>3 258</b>
<b>Darunter:</b> <b>Beträge der so. Rechnung ...</b>	<b>129 929</b>	<b>6 189</b>	<b>14 185</b>	<b>52 375</b>	<b>18 481</b>	<b>7 047</b>	<b>29 219</b>	<b>2 432</b>
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau .....	14 767	695	1 052	7 630	1 820	1 235	2 245	90
2. Krankenhäuser usw. ....	1 441	29	220	953	10	-	145	85
3. Wohnungsbau .....	3 748	227	20	2 511	278	343	362	6
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau .....	892	-	415	369	68	40	-	-
5. Straßenbau .....	6 878	436	133	4 271	453	251	1 238	95
6. Stadtentwässerung .....	10 009	1 451	893	4 594	979	66	1 874	151
7. Sonstige öffentliche Einrich- tungen .....	1 500	109	129	856	227	17	113	50
8. Wirtschaftliche Unternehmen ... Darunter: Darlehen an Eigenbetriebe für Basisinvestitionen .....	1 627	134	668	395	120	4	306	-
9. Trümmerbeseitigung .....	433	-	-	339	54	-	40	-
10. Sonstige Verwaltungszweige ....	3 449	60	876	1 802	300	45	347	20
<b>Summe .....</b>	<b>44 743</b>	<b>3 139</b>	<b>4 407</b>	<b>23 720</b>	<b>4 308</b>	<b>2 001</b>	<b>6 670</b>	<b>498</b>
<b>Darunter:</b> <b>Beträge der so. Rechnung .....</b>	<b>34 123 <sup>5)</sup></b>	<b>3 107</b>	<b>.</b>	<b>18 581</b>	<b>3 750</b>	<b>1 909</b>	<b>6 381</b>	<b>395</b>

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 15). - 2) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. - 3) Nicht an Gebietskörperschaften. - 4) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 5) Ohne Niedersachsen.

nach: II. Investitionen  
 (Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)  
 im 4. Rechnungsquartaljahr 1958  
 4. Landkreise  
 - 20000 DM -

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben <sup>1)</sup>								
1. Schulbau .....	17 902	1 158	4 908	3 018	2 185	2 185	3 315	1 132
2. Krankenhäuser usw. ....	11 498	880	1 538	480	1 485	430	3 006	3 680
3. Wohnungsbau .....	1 782	332	458	206	486	40	126	133
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau 2) .....	3 646	74	1 326	882	53	611	338	382
5. Straßenbau .....	32 447	2 949	6 329	6 182	2 639	3 045	3 742	7 570
6. Stadtentwässerung .....	944	11	-	877	-	-	-	55
7. Sonstige öffentliche Einrich- tungen .....	1 028	2	132	108	157	13	377	219
8. Wirtschaftliche Unternehmen 3) Darunter: Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen .....	2 252	225	147	1 596	-	375	-	120
9. Trümmerbeseitigung .....	-	-	-	-	-	-	-	-
10. Sonstige Verwaltungszweige ...	7 424	450	1 056	2 569	836	123	2 181	208
<b>Summe .....</b>	<b>78 924</b>	<b>5 871</b>	<b>15 915</b>	<b>15 897</b>	<b>7 833</b>	<b>6 823</b>	<b>13 085</b>	<b>13 500</b>
<b>Darunter:</b> <b>Beträge der so. Rechnung ..</b>	<b>50 435</b>	<b>3 202</b>	<b>9 727</b>	<b>8 968</b>	<b>5 336</b>	<b>4 699</b>	<b>6 842</b>	<b>11 665</b>
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau .....	9 021	1 174	2 130	1 086	1 942	1 086	1 175	450
2. Krankenhäuser usw. ....	4 354	935	371	177	1 509	30	-	1 332
3. Wohnungsbau .....	673	303	21	9	252	-	13	75
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau .....	1 082	-	70	272	-	675	65	-
5. Straßenbau .....	17 306	2 946	2 375	2 882	709	1 258	285	6 969
6. Stadtentwässerung .....	2 783	96	-	2 662	-	-	-	5
7. Sonstige öffentliche Einrich- tungen .....	171	-	52	17	97	-	-	5
8. Wirtschaftliche Unternehmen Darunter: Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen .....	490	-	50	380	-	10	-	50
9. Trümmerbeseitigung .....	-	-	-	-	-	-	-	-
10. Sonstige Verwaltungszweige ...	1 056	43	16	238	359	-	400	-
<b>Summe .....</b>	<b>35 916</b>	<b>3 497</b>	<b>4 986</b>	<b>7 723</b>	<b>4 869</b>	<b>3 038</b>	<b>1 917</b>	<b>8 886</b>
<b>Darunter:</b> <b>Beträge der so. Rechnung ..</b>	<b>24 688 <sup>4)</sup></b>	<b>4 875</b>	<b>-</b>	<b>4 529</b>	<b>4 104</b>	<b>1 851</b>	<b>1 400</b>	<b>7 931</b>

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. - 2) Nicht an Gebietskörperschaften. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen. - 4) Ohne Niedersachsen.

noch: II. Investitionen  
(Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Umbauten, große Instandsetzungen)  
in 4. Rechnungsvierteljahr 1958  
5. Bezirksverbände  
- 1 000 DM -

Art der Investitionen	Zu- sammen	Schles- wig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Ausgaben <sup>1)</sup>								
1. Schulbau .....	620	-	-	18	31	16	-	555
2. Krankenhäuser usw. ....	6 279	-	-	4 980	1 132	-	-	166
3. Wohnungsbau .....	103	-	-	-	23	16	-	63
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau 2) .....	2 244	-	-	1 197	1 042	-	-	5
5. Straßenbau .....	24 570	-	-	23 547	-	84	573	365
6. Stadtentwässerung .....	58	-	-	-	58	-	-	-
7. Sonstige öffentliche Einrich- tungen .....	445	-	-	-	-	-	-	445
8. Wirtschaftliche Unternehmen 3) Darunter: Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen .....	60	-	-	1	59	-	-	-
9. Trümmerbeseitigung .....	-	-	-	-	-	-	-	-
10. Sonstige Verwaltungszweige ....	8 425	-	-	5 943	404	266	-	1 812
Summe .....	42 804	-	-	35 685	2 369	382	573	3 413
Darunter: Beträge der so. Rechnung ...	12 525	-	-	8 573	1 940	271	-	1 740
b) Zuweisungen und Darlehen vom Land (Bund) für Investitionen								
1. Schulbau .....	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Krankenhäuser usw. ....	-	-	-	-	-	-	-	-
3. Wohnungsbau .....	14	-	-	-	13	-	-	1
4. Zuschüsse und Darlehen für Wohnungsbau .....	-	-	-	-	-	-	-	-
5. Straßenbau .....	26 505	-	-	26 413	-	92	-	-
6. Stadtentwässerung .....	-	-	-	-	-	-	-	-
7. Sonstige öffentliche Einrich- tungen .....	-	-	-	-	-	-	-	-
8. Wirtschaftliche Unternehmen ... Darunter: Darlehen an Eigenbetriebe für Bauinvestitionen .....	-	-	-	-	-	-	-	-
9. Trümmerbeseitigung .....	-	-	-	-	-	-	-	-
10. Sonstige Verwaltungszweige ....	195	-	-	-	25	-	-	170
Summe .....	26 713	-	-	26 413	38	92	-	171
Darunter: Beträge der so. Rechnung ...	300	-	-	-	38	92	-	171

1) Ohne Anteilbeträge an die außerordentliche Rechnung. - 2) Nicht an Gebietskörperschaften. - 3) Soweit in der Rechnung der Gemeinden (Gv.) nachgewiesen.

III. Stand und Bewegung der seit dem 21.6.1948  
aufgenommenen Inlandsschulden im Rechnungsjahr 1958

a) Stand der Neuverschuldung der Gemeinden und Gemeindeverbände  
am 31.3.1958 und 31.3.1959  
nach Ländern und Gebietskörperschaften  
- 1 000 DM -

Land Gebietskörperschaft	Zusammen	Schulden aus				Kassen- kredite
		Kreditmarkt- mitteln	Öffentlichen Bundere- mitteln	Mitteln von Gebiets- körperschaften	darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	
31.3.1958 <sup>1)</sup>						
Schleswig-Holstein .....	319 420	180 182	55 054	84 035	9 694	150
Niedersachsen .....	812 139	564 463	172 479	73 391	17 103	1 806
Nordrhein-Westfalen.....	2 634 655	1 920 231	227 356	483 247	142 430	3 821
Hessen .....	1 002 251	868 839	84 693	47 054	11 536	1 645
Rheinland-Pfalz .....	485 104	346 962	43 160	93 534	34 334	1 447
Baden-Württemberg .....	1 264 235	917 307	190 864	146 947	58 932	8 917
Bayern .....	1 081 952	732 825	150 172	196 528	65 484	2 427
Insgesamt .....	7 599 756	5 531 028	923 778	1 124 735	339 513	20 214
Davon:						
Kreisfreie Städte .....	5 265 677	3 897 927	706 181	853 649	190 297	7 921
Kreisangehörige Gemeinden u. Ämter <sup>1)</sup> ..	1 563 576	1 686 286	155 657	312 401	116 941	9 232
Darunter: Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 10 000 Einw. <sup>1)</sup>	173 888	120 903	18 942	32 088	13 256	1 755
Landkreise .....	672 827	468 534	56 592	144 638	31 612	3 062
Bezirksverbände .....	97 678	78 281	5 348	14 046	664	-
31.3.1959 <sup>2)</sup>						
Schleswig-Holstein .....	366 991	218 393	57 297	91 150	10 854	150
Niedersachsen .....	922 991	660 888	176 226	85 279	19 400	597
Nordrhein-Westfalen .....	3 024 491	2 206 389	253 124	559 199	162 313	5 779
Hessen .....	1 173 852	1 037 911	83 322	51 477	13 442	1 142
Rheinland-Pfalz .....	562 806	424 128	40 372	97 438	39 055	868
Baden-Württemberg .....	1 357 368	1 014 467	193 809	144 361	60 494	4 731
Bayern .....	1 259 925	876 520	161 084	221 058	77 727	1 262
Insgesamt .....	8 668 424	6 438 697	965 236	1 249 962	383 287	14 529
Davon:						
Kreisfreie Städte .....	6 000 495	4 543 407	737 076	713 765	212 845	6 247
Kreisangehörige Gemeinden u. Ämter <sup>2)</sup> ..	1 827 280	1 290 389	163 416	366 760	132 672	6 714
Darunter: Kreisangehörige Gemeinden mit weniger als 10 000 Einw. <sup>2)</sup>	208 252	149 000	18 989	38 698	15 210	1 565
Landkreise .....	734 616	516 285	56 906	159 856	37 010	1 568
Bezirksverbände .....	108 932	88 615	7 837	9 581	760	-

1) Abweichend von früheren Veröffentlichungen ohne die kreisangehörigen Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Bayern, die ab 1.4.1958 nicht mehr erfasst sind. 2) Soweit statistisch erfasst (siehe Seite 23).

noch: III. Stand und Bewegung der seit dem 21.6.1948  
aufgenommenen (inlandshulden im Rechnungsjahr 1958

b) Schuldenaufnahme und Tilgung der Gemeinden und Gemeindeverbände<sup>1)</sup>  
nach Gebietskörperschaften  
- 1 000 DM -

Gebietskörperschaft Zeitraum	Zusammen	Schulden aus				Kassen- kredite
		Kreditmarkt- mitteln	Sonder- mitteln	Mitteln von Gebiets- körperschaften	darunter: Wohnbankkredite von Bund und Land	
Schuldenaufnahmen						
1. Rvj. Kreisfreie Städte .....	258 019	205 890	12 391	19 032	3 356	706
Kreisangeh. Gemeinden u. Ämter 1) ....	76 025	55 964	3 655	13 435	3 686	2 971
darunter:						
Kreisangeh. Gemeinden mit weniger als 10 000 Einw. ....	9 265	6 663	500	1 625	150	476
Landkreise .....	29 775	20 135	593	7 234	404	1 814
Bezirksverbände .....	1 440	941	8	341	29	150
Insgesamt .....	345 259	282 930	16 647	40 042	7 475	5 641
2. Rvj. Kreisfreie Städte .....	305 627	257 454	28 743	16 539	5 482	2 911
Kreisangeh. Gemeinden u. Ämter 1) ....	89 875	68 089	3 475	13 902	4 653	2 408
darunter:						
Kreisangeh. Gemeinden mit weniger als 10 000 Einw. ....	11 391	9 101	616	1 102	310	571
Landkreise .....	27 888	20 576	1 467	3 875	1 289	1 974
Bezirksverbände .....	2 844	2 830	-	14	2	-
Insgesamt .....	426 235	348 929	33 685	36 328	11 426	7 293
3. Rvj. Kreisfreie Städte .....	312 117	267 585	19 884	22 591	6 498	2 057
Kreisangeh. Gemeinden u. Ämter 1) ...	121 935	95 080	4 617	17 705	3 835	4 533
darunter:						
Kreisangeh. Gemeinden mit weniger als 10 000 Einw. ....	15 289	12 259	224	1 882	945	924
Landkreise .....	34 734	24 690	2 157	6 750	1 718	1 137
Bezirksverbände .....	8 788	8 719	-	69	16	-
Insgesamt .....	477 574	396 074	26 657	47 116	12 067	7 727
4. Rvj. Kreisfreie Städte .....	284 285	245 452	8 978	27 801	6 645	2 054
Kreisangeh. Gemeinden u. Ämter ....	107 113	78 221	3 780	24 351	6 254	760
darunter:						
Kreisangeh. Gemeinden mit weniger als 10 000 Einw. ....	12 491	8 968	586	2 788	902	150
Landkreise .....	41 205	30 272	1 385	9 170	2 228	379
Bezirksverbände .....	4 008	3 250	29	729	14	-
Insgesamt .....	436 611	357 195	14 172	62 051	15 141	3 194
Rechnungsjahr 1958						
Kreisfreie Städte .....	1 140 047	976 361	69 996	85 963	21 981	7 727
Kreisangeh. Gemeinden u. Ämter 1) ....	394 948	297 354	15 527	71 394	18 428	10 674
darunter:						
Kreisangeh. Gemeinden mit weniger als 10 000 Einw. ....	48 436	36 991	1 926	7 397	2 306	2 121
Landkreise .....	133 605	95 672	5 601	27 028	5 539	5 303
Bezirksverbände .....	17 079	15 740	37	1 152	60	150
Insgesamt .....	1 685 678	1 385 127	91 161	185 537	46 108	23 854
dagegen: Rechnungsjahr 1957 2) .....	1 954 097	1 576 312	141 233	200 137	49 109	36 415
Tilgungen						
1. Rvj. ....	125 323	98 898	10 597	11 746	2 008	4 082
2. Rvj. ....	116 470	92 356	5 919	10 969	1 759	7 226
3. Rvj. ....	205 592	142 595	33 066	23 452	5 805	6 478
4. Rvj. ....	170 181	116 528	20 921	21 431	4 180	11 402
Rechnungsjahr 1958 .....	617 566	450 378	70 403	67 598	13 752	29 188
dagegen Rechnungsjahr 1957 2) .....	396 082	299 324	40 425	57 316	16 049	39 017

1) Soweit statistisch erfasst (siehe Seite 23). 2) Abweichend von früheren Veröffentlichungen ohne die kreisangehörigen Gemeinden in Bayern mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern, die ab 1.4.1958 nicht mehr erfasst wurden.

Wozu 111. Stand und Bewegung der seit dem 31.6.1948  
aufgenommenen (inlandischen) in Rechnungsjahr 1953

a) Schuldenaufnahme und Tilgung der Gemeinden und Gemeindeverbände  
nach Ländern

in 1 000 RM

L a n d	Zusammen	Schulden aus				Kassen- kredite
		Kreditmarkt- mitteln	Öffentlichen Kommun- mitteln	Mitteln der Gebiets- körperschaften	Darunter Wohnbankkredite von Bund und Land	
Schuldenaufnahmen						
Schleswig-Holstein .....	74 887	56 212	4 934	13 611	1 398	130
Niedersachsen .....	150 325	151 384	15 241	16 159	2 440	3 036
Nordrhein-Westfalen .....	578 237	467 162	35 272	92 312	22 882	9 511
Hessen .....	348 485	238 787	9 333	6 549	1 718	2 196
Rheinland-Pfalz .....	142 220	120 319	4 858	15 383	7 548	1 770
Baden-Württemberg .....	317 631	194 436	10 903	12 578	4 708	4 714
Bayern .....	529 370	319 427	19 000	28 945	5 419	2 498
Insgesamt .....	1 623 875	1 383 127	91 161	185 537	46 108	25 854
Tilgungen						
Schleswig-Holstein .....	28 780	17 430	3 493	4 943	138	138
Niedersachsen .....	55 841	38 760	7 983	4 558	771	4 245
Nordrhein-Westfalen .....	188 973	145 130	18 492	17 939	4 248	7 397
Hessen .....	77 608	68 433	3 233	3 088	221	3 084
Rheinland-Pfalz .....	64 312	45 000	7 750	11 233	2 508	2 348
Baden-Württemberg .....	122 702	84 623	16 777	13 470	4 639	6 825
Bayern .....	178 040	109 959	12 693	12 700	1 798	3 157
Insgesamt .....	637 564	450 573	70 403	67 598	13 782	29 188

1) Soweit statistisch erfasst (siehe Seite 25).

Seit den 21.6.1948 aufgenommene Inlandsschulden  
im 4. Rechnungsvierteljahr 1958

1. Gemeinden und Gemeindeverbände<sup>1)</sup>  
- 1 000 DM -

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 6 218 603	209 918	629 422	2 140 222	988 235	398 072	1 001 276	851 457
	b) - 20 573	- 419	+ 1 351	- 7 891	- 181	- 148	- 609	12 676
	c) 6 438 697	218 393	660 888	2 206 389	1 037 911	424 128	1 014 467	876 520
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 968 989	55 094	179 189	249 166	84 881	43 735	197 009	159 916
	b) + 2 896	+ 321	- 3 413	+ 3 590	+ 635	+ 149	+ 382	+ 1 431
	c) 965 236	57 297	176 226	253 124	83 322	40 372	193 809	161 084
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 1 195 628	88 589	84 395	538 053	49 185	95 758	141 490	201 159
	b) + 13 714	- 1 288	+ 455	+ 1 623	+ 827	- 343	+ 338	+ 12 102
	c) 1 249 962	91 150	85 279	559 199	51 477	97 438	144 361	221 058
Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a) 362 025	10 499	18 412	155 838	12 669	37 318	58 831	68 359
	b) + 10 301	- 31	+ 1 151	+ 828	+ 215	- 346	- 31	+ 8 515
	c) 383 287	10 854	19 400	162 313	13 442	- 39 055	60 494	77 727
Insgesamt	a) 8 383 220	353 601	890 006	2 927 441	1 122 300	537 565	1 339 775	1 212 533
	b) - 3 963	- 1 386	- 1 606	- 2 878	- 1 281	- 343	- 112	+ 857
	c) 8 653 895	366 891	922 394	3 018 712	1 172 710	561 938	1 352 637	1 258 663
5. Kassenkredite	a) 23 371	150	1 968	7 199	2 070	1 461	8 351	2 172
	b) - 633	-	-	292	- 114	-	-	- 226
	c) 14 529	150	997	5 779	1 142	868	4 731	1 262
d) Schuldenaufnahmen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	358 408	10 466	38 549	105 246	68 886	41 285	43 545	49 218
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	14 172	2 414	2 837	3 507	- 1 677	1 420	2 749	2 923
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	62 051	4 261	5 334	29 459	2 260	5 057	6 281	9 398
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	15 141	407	366	7 630	690	2 706	2 088	1 254
Insgesamt	433 417	17 141	46 719	138 212	69 469	47 761	52 575	61 539
5. Kassenkredite	3 194	-	-	2 623	150	32	170	219
e) Tilgungen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	116 528	1 572	8 434	31 188	19 028	15 081	29 745	11 479
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	20 621	531	2 386	2 939	517	4 930	6 331	3 186
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	21 431	412	1 905	9 935	795	3 034	3 748	1 601
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	4 180	20	529	2 083	131	624	394	400
Insgesamt	158 779	2 515	12 726	44 063	20 340	23 045	39 824	16 266
5. Kassenkredite	11 402	-	1 371	3 750	963	625	3 791	903

1) Soweit statistisch erfaßt. - Kreisfreie Städte, Landkreise, Kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern und Bezirksverbände vollständig; kreisangehörige Gemeinden mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen und Rheinland-Pfalz; Ämter in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz.

noch: IV. Seit dem 21.6.1948 aufgenommene Inlandsschulden  
in 4. Rechnungsvierteljahr 1950

2. Kreisfreie Städte  
- 1 000 DM -

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 4 390 035 b) - 19 212 c) 4 543 407	132 078 - 135 862	381 954 + 980 405 948	1 569 692 - 7 241 1 614 593	726 500 - 1 509 761 734	253 938 - 584 274 491	607 274 - 40 610 545	718 599 -10 818 740 234
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 738 219 b) + 6 927 c) 737 076	35 226 + 413 36 763	129 882 - 1 785 129 424	209 693 + 5 144 214 234	56 167 + 1 506 55 020	25 498 - 21 895	150 559 - 103 147 176	131 195 + 1 751 132 564
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 686 636 b) + 10 504 c) 713 765	39 044 - 375 39 630	31 050 + 833 33 061	341 126 + 861 351 621	15 728 - 1 15 575	47 955 + 59 47 913	73 751 + 142 75 167	137 981 + 8 984 150 797
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a) 201 442 b) + 6 570 c) 212 845	3 412 - 3 412	9 747 + 3 9 298	78 892 - 279 81 806	2 818 - 0 2 790	17 588 - 216 18 003	29 160 + 40 29 832	59 824 + 7 020 67 702
Insgesamt	a) 5 814 890 b) - 1 782 c) 5 994 248	206 348 + 38 212 255	542 886 + 29 568 434	2 120 512 - 1 236 2 180 447	798 395 - 4 832 330	327 390 - 525 344 299	831 584 - 832 888	987 775 - 83 1 023 596
5. Kassenkredite	a) 8 802 b) - 115 c) 6 247	- - -	400 - -	2 184 - 2 054	- - -	- - -	5 900 - 4 000	318 - 115 193
d) Schuldenaufnahmen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln .....	245 452	4 028	26 925	74 875	49 722	32 984	17 440	39 478
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln .....	8 978	1 557	2 263	2 012	- 2 481	1 050	2 037	2 540
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften .....	27 801	1 125	1 922	15 980	120	1 626	2 322	4 706
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land .....	6 645	3	-	3 889	4	796	743	1 209
Insgesamt .....	282 231	6 710	31 110	92 867	47 351	35 659	21 799	46 724
5. Kassenkredite .....	2 054	-	-	2 054	-	-	-	-
e) Tilgungen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln .....	72 868	244	3 912	22 733	12 979	11 847	14 129	7 024
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln .....	17 047	433	936	2 615	172	4 652	5 317	2 922
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften .....	11 176	163	744	6 346	272	1 726	1 049	875
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land .....	1 811	3	452	695	32	165	111	333
Insgesamt .....	101 091	840	5 592	31 695	13 422	18 226	20 495	10 821
5. Kassenkredite .....	4 493	-	400	2 184	-	-	1 900	10



nach: IV. Seit dem 21.6.1948 ausgenommene Inlandschulden  
im 4. Rechnungsvierteljahr 1958

3. Kreisangehörige Gemeinden und Ämter<sup>1)</sup>  
- 1 000 DM -

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtszeitraumes								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 1 241 779	46 685	140 802	414 064	196 776	96 555	309 225	57 671
	b) + 950	+ 83	+ 1 071	- 1 725	+ 1 227	+ 444	- 202	+ 52
	c) 1 290 599	50 779	147 355	429 574	206 212	101 869	314 908	59 693
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 163 994	15 789	35 061	30 681	21 755	15 309	37 650	7 949
	b) - 1 519	- 257	- 680	+ 643	- 1 223	+ 9	+ 171	- 182
	c) 163 416	15 302	33 483	31 973	20 826	15 312	37 777	7 743
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 347 177	25 876	29 421	176 247	22 856	25 189	55 574	12 314
	b) + 195	+ 89	- 329	- 876	+ 1 251	- 332	+ 147	+ 245
	c) 366 760	27 249	31 046	185 252	25 358	26 471	58 085	13 299
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a) 125 840	3 497	6 034	66 756	9 004	10 141	27 777	2 631
	b) + 1 326	+ 75	+ 785	+ 491	+ 81	- 200	- 71	+ 165
	c) 132 672	3 586	7 023	70 449	9 464	10 647	28 670	2 833
Insgesamt	a) 1 752 950	88 050	205 284	620 793	241 388	137 053	402 449	57 934
	b) - 374	- 85	+ 62	- 1 958	+ 1 255	+ 121	+ 116	+ 115
	c) 1 820 566	94 330	211 885	646 799	252 396	143 652	410 771	60 735
5. Kassenkredite	a) 11 085	150	1 456	4 565	2 070	1 065	1 262	519
	b) - 407	-	-	- 292	- 114	-	-	-
	c) 6 714	150	597	3 275	1 142	749	561	240
d) Schuldenaufnahmen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln .....	78 221	4 788	7 307	22 969	13 150	7 323	19 103	3 581
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln .....	3 780	848	477	1 125	549	70	712	-
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften .....	24 351	1 717	2 285	12 279	1 694	2 016	3 406	954
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land .....	6 254	29	252	3 467	474	757	1 232	44
Insgesamt .....	106 352	7 354	10 070	36 372	15 394	9 409	23 220	4 535
5. Kassenkredite .....	760	-	-	523	150	32	-	56
e) Tilgungen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln .....	30 560	778	1 826	5 735	4 941	2 453	13 217	1 611
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln .....	2 839	78	1 374	276	256	75	755	25
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften .....	4 963	133	332	2 397	444	403	1 041	213
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land .....	748	15	48	265	95	51	268	7
Insgesamt .....	38 362	989	3 532	8 408	5 640	2 931	15 013	1 849
5. Kassenkredite .....	4 725	-	858	1 521	963	348	701	334

1) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 23).

noch: IV. Seit dem 21.6.1948 aufgenommenen Inlandschulden

in 4. Rechnungsvierteljahr 1948

4. Landkreise

= 1 000 DM =

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln a)	495 808	31 155	106 665	100 978	53 752	43 417	83 744	76 095
b)	+ 555	= 502	= 699	+ 1 075	+ 101	= 8	= 367	+ 955
c)	516 285	31 752	107 585	106 500	56 468	43 664	87 986	80 330
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln a)	58 874	4 079	14 247	7 411	6 182	2 849	6 801	17 305
b)	= 2 504	+ 164	= 948	= 2 397	+ 353	+ 140	+ 314	= 130
c)	56 906	4 232	13 319	5 353	6 704	3 087	6 856	17 355
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften a)	155 913	23 969	20 923	18 396	10 368	21 838	11 923	48 495
b)	+ 5	= 1 002	= 49	+ 1 638	= 423	= 70	+ 49	= 13
c)	159 856	24 271	21 171	20 068	10 300	22 287	10 868	50 890
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land a)	34 008	3 599	2 832	10 290	779	9 516	1 840	5 363
b)	+ 2 393	= 106	+ 363	+ 617	+ 134	+ 70	= 0	+ 1 315
c)	37 010	3 856	3 079	10 058	1 108	10 331	1 939	6 639
Insgesamt a)	710 594	99 203	141 835	126 785	70 303	68 105	102 468	141 895
b)	= 1 944	= 1 340	= 1 697	+ 316	+ 30	+ 62	= 4	+ 688
c)	733 048	60 256	142 075	131 922	75 472	69 038	105 710	148 525
5. Kassenkredite a)	3 484	=	113	450	=	397	1 189	1 335
b)	= 111	=	=	=	=	=	=	= 111
c)	1 568	=	=	450	=	120	170	829
d) Schuldenaufnahmen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln ...	30 272	1 649	4 316	5 902	5 514	978	7 003	4 909
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln .....	1 385	9	96	371	254	300	=	354
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften .....	9 170	1 419	1 126	1 200	434	1 415	553	3 028
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land .....	2 228	375	114	274	199	1 153	113	=
Insgesamt .....	40 826	3 078	5 539	7 473	6 202	2 693	7 556	8 286
5. Kassenkredite .....	379	=	=	45	=	=	170	164
e) Tilgungen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln ...	10 349	550	2 697	1 455	899	724	2 394	1 630
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln .....	849	20	76	32	85	203	258	175
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften .....	5 231	116	829	1 166	79	895	1 657	490
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land .....	1 619	2	29	1 123	4	408	14	38
Insgesamt .....	16 429	685	3 602	2 652	1 063	1 822	4 310	2 295
5. Kassenkredite .....	2 184	=	113	45	=	277	1 189	559

noch: IV. Seit dem 21.6.1948 aufgenommen Inlandschulden  
in 4. Rechnungsvierteljahr 1958

5. Bezirksverbände  
- 1 000 DM -

Art der Schulden	Zu- sammen	Schles- wig- Hol- stein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern
a) Stand am Ende des Vorvierteljahres - b) Berichtigungen - c) Stand am Ende des Berichtsvierteljahres								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln	a) 90 982	-	-	55 488	11 207	4 162	1 033	19 092
	b) -2 865	-	-	-	-	-	-	-2 865
	c) 88 615	-	-	55 723	11 497	4 104	1 028	16 263
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln	a) 7 901	-	-	1 580	776	78	2 000	3 466
	b) - 8	-	-	-	-	-	-	- 8
	c) 7 837	-	-	1 584	772	78	2 000	3 423
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften	a) 5 903	-	-	2 284	232	776	242	2 370
	b) +3 010	-	-	-	-	-	-	+3 010
	c) 9 581	-	-	2 258	244	767	240	6 072
Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land	a) 735	-	-	-	68	73	54	541
	b) + 13	-	-	-	-	-	-	+ 13
	c) 760	-	-	-	80	73	53	554
Insgesamt	a) 104 786	-	-	59 351	12 215	5 016	3 275	24 928
	b) + 137	-	-	-	-	-	-	+ 137
	c) 106 032	-	-	59 544	12 513	4 949	3 268	25 758
5. Kassenkredite	a) -	-	-	-	-	-	-	-
	b) -	-	-	-	-	-	-	-
	c) -	-	-	-	-	-	-	-
d) Schuldenaufnahmen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln .....	3 250	-	-	1 500	500	-	-	1 250
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln .....	29	-	-	-	-	-	-	29
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften .....	729	-	-	-	13	-	-	716
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land .....	14	-	-	-	13	-	-	1
Insgesamt .....	4 008	-	-	1 500	513	-	-	1 995
5. Kassenkredite .....	-	-	-	-	-	-	-	-
e) Tilgungen								
1. Schulden aus Kreditmarktmitteln .....	2 752	-	-	1 265	210	58	5	1 214
2. Schulden aus öffentlichen Sondermitteln .....	65	-	-	16	5	-	-	65
3. Schulden aus Mitteln von Gebietskörperschaften .....	61	-	-	26	0	9	2	24
4. Darunter: Wohnbaukredite von Bund und Land .....	2	-	-	-	0	-	1	1
Insgesamt .....	2 898	-	-	1 307	215	67	6	1 303
5. Kassenkredite .....	-	-	-	-	-	-	-	-

V. Persönliche Ausgaben<sup>1)2)</sup>  
 im Rechnungsjahr 1938

nach Ländern und Art der Gebietskörperschaften

• 1 000 DM •

Land	Beamtengehälter	Angestellte vergütungen	Arbeiterlöhne	Zusammen
Gemeinden und Gemeindeverbände				
Schleswig-Holstein .....	46 157	98 421	41 763	186 341
Niedersachsen .....	75 708	191 292	96 710	363 710
Nordrhein-Westfalen .....	543 363	580 107	341 009	1 464 479
Hessen .....	117 845	180 181	93 523	391 549
Rheinland-Pfalz .....	61 166	89 515	46 809	197 491
Baden-Württemberg .....	131 234	231 021	136 760	499 015
Bayern .....	242 238	231 124	132 266	605 628
Insgesamt .....	1 217 712	1 601 660	888 841	3 708 213
Kreisfreie Städte				
Schleswig-Holstein .....	26 595	42 245	22 516	91 357
Niedersachsen .....	44 178	96 741	59 740	200 659
Nordrhein-Westfalen .....	337 131	338 320	238 207	913 657
Hessen .....	77 612	99 513	60 353	237 478
Rheinland-Pfalz .....	29 582	44 226	29 630	103 438
Baden-Württemberg .....	88 139	112 822	67 601	268 561
Bayern .....	203 495	153 958	98 974	456 428
Insgesamt .....	806 733	887 825	577 020	2 271 578
Kreisangehörige Gemeinden <sup>2)</sup>				
Schleswig-Holstein .....	8 971	24 484	12 733	46 188
Niedersachsen .....	9 891	24 350	16 201	50 441
Nordrhein-Westfalen .....	88 906	75 931	67 855	232 692
Hessen .....	23 438	28 471	22 839	74 748
Rheinland-Pfalz .....	10 773	12 426	10 366	33 565
Baden-Württemberg .....	25 877	52 535	44 206	122 617
Bayern .....	6 402	5 999	6 540	18 941
Insgesamt .....	174 258	224 195	180 740	579 193

1) Ohne persönliche Ausgaben für Sparkassenbedienstete und wirtschaftliche Unternehmen. - 2) Soweit statistisch erfaßt. - Kreisfreie Städte und kreisangehörige Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern vollständig; kreisangehörige Gemeinden mit 2 000 und mehr Einwohnern in Schleswig-Holstein, mit 5 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Rheinland-Pfalz und mit 3 000 bis unter 10 000 Einwohnern in Hessen; Landkreise, Bezirkeverbände und Ämter vollständig.

noch: V. Persönliche Ausgaben <sup>1)</sup>

im Rechnungsjahr 1958

nach Ländern und Art der Gebietskörperschaften

- 1 000 DM -

L a n d	Beamtengehälter	Angestellte- vergütungen	Arbeiterlöhne	Zusammen
<b>Amt</b>				
Schleswig-Holstein .....	1 621	5 467	161	7 249
Niedersachsen .....	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	33 432	37 427	3 091	73 950
Hessen .....	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz .....	6 648	9 981	437	17 066
Baden-Württemberg .....	-	-	-	-
Bayern .....	-	-	-	-
Insgesamt ..	41 702	52 874	3 689	98 265
<b>Landkreise</b>				
Schleswig-Holstein .....	8 970	26 225	6 353	41 548
Niedersachsen .....	21 639	70 201	20 770	112 610
Nordrhein-Westfalen .....	61 627	80 935	16 324	158 886
Hessen .....	11 173	34 119	4 781	50 074
Rheinland-Pfalz .....	12 083	20 208	5 934	38 225
Baden-Württemberg .....	15 957	62 728	22 959	101 644
Bayern .....	20 070	52 397	22 544	95 010
Insgesamt..	151 519	346 812	99 666	597 997
<b>Bezirksverbände</b>				
Schleswig-Holstein .....	-	-	-	-
Niedersachsen .....	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	22 267	47 494	15 533	85 294
Hessen .....	5 621	18 078	5 549	29 249
Rheinland-Pfalz .....	2 079	2 675	442	5 196
Baden-Württemberg .....	1 262	2 936	1 994	6 192
Bayern .....	12 271	18 770	4 208	35 249
Insgesamt .	43 500	89 954	27 726	161 180

1) Ohne persönliche Ausgaben für Sparkassenbedienstete und wirtschaftliche Unternehmen.

VI. Persönliche Ausgaben <sup>1)2)</sup>

im 4. Rechnungsvierteljahr 1958

nach Ländern und Art der Gebietskörperschaften

- 1 000 DM -

L a n d	Beamtengehälter	Angestellten- vergütungen	Arbeiterlöhne	Zusammen
<sup>2)</sup> Gemeinden und Gemeindeverbände				
Schleswig-Holstein .....	10 708	24 816	10 853	46 376
Niedersachsen .....	15 746	50 573	25 630	91 949
Nordrhein-Westfalen .....	124 918	143 683	84 563	353 164
Hessen .....	28 220	44 976	22 994	96 190
Rheinland-Pfalz .....	14 957	22 457	11 530	48 944
Baden-Württemberg .....	30 904	56 410	32 830	120 145
Bayern .....	50 629	57 077	32 630	140 336
Insgesamt .....	276 083	399 991	221 031	897 105
Kreisfreie Städte				
Schleswig-Holstein .....	6 444	10 667	6 010	23 121
Niedersachsen .....	9 314	24 607	15 548	49 469
Nordrhein-Westfalen .....	78 978	83 395	58 927	221 300
Hessen .....	19 117	24 929	14 914	58 960
Rheinland-Pfalz .....	7 391	11 186	7 422	25 999
Baden-Württemberg .....	21 474	26 871	15 656	64 000
Bayern .....	42 013	37 991	24 336	104 339
Insgesamt .....	184 732	219 645	142 812	547 189
<sup>2)</sup> Kreisangehörige Gemeinden				
Schleswig-Holstein .....	2 056	6 419	3 168	11 642
Niedersachsen .....	41 888	5 663	3 862	11 413
Nordrhein-Westfalen .....	19 900	18 706	16 852	55 458
Hessen .....	5 475	7 019	5 571	18 066
Rheinland-Pfalz .....	2 560	3 081	2 355	7 996
Baden-Württemberg .....	5 693	12 951	10 830	29 473
Bayern .....	1 202	1 330	1 513	4 046
Insgesamt .....	38 774	55 169	44 151	138 095

1) Ohne persönliche Ausgaben für Sparkassenbedienstete und wirtschaftliche Unternehmen. - 2) Soweit statistisch erfaßt (siehe Seite 28).

nach: VII. Persönliche Ausgaben <sup>1)</sup>

in 4. Rechnungsvierteljahr 1958

nach Ländern und Art der Gebietskörperschaften

= 1 000 DM =

L a n d	Beamtengehälter	Angestellten- vergütungen	Arbeiterlöhne	Zusammen
<b>Amt</b>				
Schleswig-Holstein .....	363	1 379	42	1 784
Niedersachsen .....	7 257	-	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	7 632	9 346	804	17 783
Hessen .....	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz .....	1 665	8 529	120	4 254
Baden-Württemberg .....	-	-	-	-
Bayern .....	-	-	-	-
Insgesamt .....	9 600	13 255	966	23 821
<b>Landkreise</b>				
Schleswig-Holstein .....	1 845	6 331	1 633	9 829
Niedersachsen .....	4 543	20 304	6 220	31 067
Nordrhein-Westfalen .....	12 582	20 291	4 065	37 037
Hessen .....	2 447	8 528	1 180	12 155
Rheinland-Pfalz .....	2 965	5 003	1 525	9 492
Baden-Württemberg .....	3 451	15 864	5 823	25 138
Bayern .....	4 217	13 118	5 726	23 063
Insgesamt .....	32 150	89 458	26 173	147 781
<b>Berufsverbände</b>				
Schleswig-Holstein .....	-	-	-	-
Niedersachsen .....	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen .....	5 726	11 944	3 916	21 586
Hessen .....	1 180	4 500	1 329	7 009
Rheinland-Pfalz .....	456	658	108	1 202
Baden-Württemberg .....	287	725	522	1 533
Bayern .....	3 197	4 638	1 053	8 888
Insgesamt .....	10 826	22 465	6 928	40 219

1) Ohne persönliche Ausgaben für Sparkassenbedienstete und wirtschaftliche Unternehmen.